

**T a g e s o r d n u n g s p u n k t 3**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des**  
**Ortsbezirkes Wiesbaden-Sonnenberg**  
**am 23.03.2004**

***Änderung der Linienführung von Linie 16 und 18***  
***hier: Bericht von ESWE***

---

**Protokollnotiz Nr. 0015**

- Herr Lindgren , ESWE, sieht keine Notwendigkeit für eine Direktverbindung der Linie 18 vom Hauptbahnhof zum Thermalbad. Die Umsteigemöglichkeiten seien gut und im Grunde ohne Zeitverlust möglich.
- Den Vorschlag, dass die Fahrer der Linie 18 an der ersten Haltestelle Hofgartenplatz auf die Fahrgäste der von der Stadt kommenden Linie 16 warten sollen, teilt er den Busfahrern mit.
- Der Wunsch des Ortsbeirates bezüglich eines Gespräches mit den von ESWE beauftragten Gutachtern könne nicht entsprochen werden. Es sei schlicht unrealistisch, da ein gesamtstädtisches Konzept erarbeitet werde. Es müsse daher auf die Fachkompetenz der Gutachter und von ESWE vertraut werden.
- Ein Kombiticket für das Thermalbad sei denkbar. Er gibt aber zu Bedenken, dass dies den Eintrittspreis für das Thermalbad erhöhen würde.
- Werbung für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zum Thermalbad hat in der Vergangenheit stattgefunden und könne natürlich wieder aufgegriffen werden.
- Zu dem Vorschlag einen Bedarfsverkehr zum Sonnenberger Friedhof einzurichten, teilt Herr Lindgren mit, dass er dies ablehne, da sich ein Bus erfahrungsgemäß mehr festfährt, wenn die Verkehrsteilnehmer nicht mit einem Bus rechnen. Eine Dauereinrichtung könne geprüft werden, es müssten dann aber die Belange der Anwohner überprüft werden.

**Verteiler:**

ESWE – Herrn Lindgren  
100800  
zdA

Dr. Jopp  
Ortsvorsteher